

Renovation Chalet Abt, Menziken

Das schmuke Stück wurde im Jahr 2014 von Bernadette und Meinrad Abt-Christen gekauft. Fassade und Dach waren beim Kauf in einem guten Zustand. Das Innenleben war gezeichnet von den vielen Jahren (Baujahr 1951) und war baufällig.

Die Anforderungen an die Renovation waren eine Gebäudehülle, den heutigen Anforderungen entsprechend, Stiel und Charme des Äusseren im Inneren mit Moderne verbunden weiterleben zu lassen und die Funktionalität des alltäglichen Lebens zu gewährleisten.

Um den Dämmwert bei den Aussenwänden von $0.19 \text{ W/m}^2\text{K}$ zu erreichen wurden auf die Chaletfleckig innen ein 140er Ständer aufgedoppelt und mit Zellulose (Altpapierflocken) isoliert. Zusätzlich bekamen die Aussenwände einen



Abb.1 Südseite des Chalets

Installationsrost von 40mm, welcher mit Glaswolle ausgedämmt wurde. Verkleidet wurde die Aussenhülle nach innen mit Gipsfaserplatten welche verputzt wurden.

Die Dachkonstruktion wurde ebenfalls mit Zellulose

ausgeflockt und mit einem innenliegenden Lattenrost ausgestattet. Das Ausflocken hatte unter Anderem den Vorteil dass alle schwer zu erreichenden Räume sauber gedämmt sind. Die Deckenuntersicht wurde mit einem weiss lasierten Täfer bekleidet.

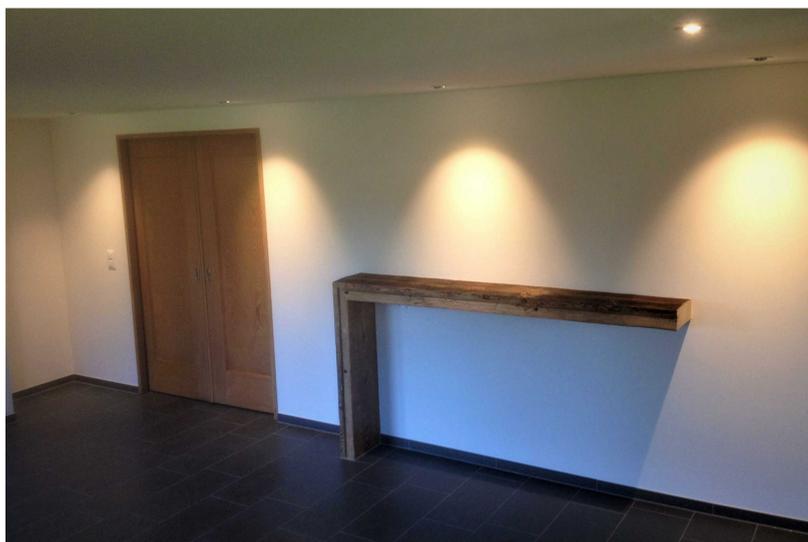


Abb.2 Sideboard und alte Schiebetür neu eingebaut

Die Raumeinteilung im Innern wurde so konzipiert dass die Küche und der Wohnraum zum grossen zentralen Raum umgestaltet wurden. Die Küche wurde dabei so gesetzt dass sie dem Morgenlicht der Sonne entgegenet. Die Wohnstube ist durch eine offene Tür gegen das Abendlicht ausgerichtet. Wohnraum, Wohnstube und Küche sind somit auf einer Front welche zugleich gegen den Garten und die Veranda ausgerichtet sind.



Abb.3 restauriertes Buffet und Kachelofen

Die Deckenkonstruktionen, zum Keller Betondecke und zum OG Holzbalkenlage wurden in ihrer Art nicht verändert. Die Balkenlage zum OG wurde mit neuem Riemenboden ergänzt und der Boden im EG bekam neue Fliesen.

Die Insatllationen wurden bis auf die Heizung komplett erneuert. Das Elektrische wurde

bis auf das Verteiltableau von Grund aus neu verlegt und eingezogen. Die Sanitären Anlagen wurden auch bis ins Kellergeschoss neu verlegt und angeschlossen. Die Elektroheizung blieb bestehen. Die Heizkörper, im Bad eine Bodenheizung wurden neu verlegt. Die Elektroheizung kann mit dem bestehenden Holzofen im EG unterstützt

werden. In den Übergangszeiten vor und nach dem Winter kann somit ideal mit Holz geheizt werden und der Dienst der Elektroheizung braucht es nur noch in den kalten Wintertagen.

Damit der Charme des Chalets im Inneren weiterlebt wurden verschiedene Komponenten wieder eingesetzt. Das alt Buffet wurde restauriert und hat einen neuen Platz im Wohnzimmer bekommen. In der Küche wurde mit einem Massiven Altholzbalken ein Sideboard gezimmert. Die Innentüren Im EG wurden nach traditionellem Handwerk im Stil von Landhaustüren mit Füllungen gefertigt. Im EIngangsbereich weisen alte Klinker-Fliesen auf die Geschichte des Hauses hin. Der Kachelofen wurde restauriert und ist zentral im Wohnzimmer geblieben.



Abb.4 Ofen aus sicht der Küche

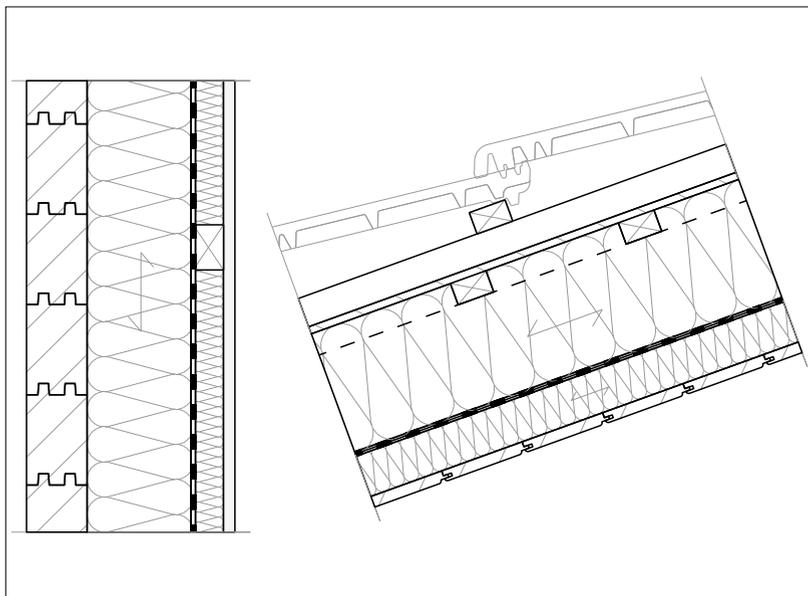


Abb.5 Wandaufbau und Dachaufbau nach der Sanierung